

Zahl des Tages

10

Runden müssen die Team-Staffeln beim 3. Lichterlauf in Tangermünde bewältigen. Die Veranstaltung findet am 26. August statt.

Meldungen

Schon Anmeldungen für Marathon 2017

Laufsport • Tangermünde (fko) Sofort nach der Eröffnung der Online-Anmeldung für den Elbdeichmarathon 2017 gab es 14 Anmeldungen. Der bereits 10. Elbdeichmarathon findet am 9. April 2017 statt.

Testspiel gegen Grieben beim BSC

Fußball • Möringen (fko) Das Fußball-Testspiel zwischen dem Möringer SV (Landesklasse) und dem SV Grieben (Kreisoberliga) findet an heutigen Sonntagabend um 14 Uhr auf dem Platz des BSC Stendal statt. Nachfolgend die weiteren Testspiele des Möringer SV:

22. Juli (19 Uhr): Bismark II/Dobberkau - Möringen
23. Juli (14 Uhr): Möringen - Letzlingen
29. Juli (19 Uhr): Wittenberge - Möringen
4. August (19:15 Uhr): Möringen - Schinne
6. August (14 Uhr): Möringen - Kamern

Testpartien der Spielgemeinschaft

Fußball • Stendal (fko) Die Spielgemeinschaft BSC Stendal/Möriinger SV II hat zur Vorbereitung für die neue Saison folgende Testspiele vereinbart:

30. Juli (13 Uhr): Arneburg II - BSC/Möriinger II
31. Juli (14 Uhr): BSC/Möriinger II - Schinne II
6. August (15 Uhr): Wittenmoor - BSC/Möriinger II

Kein Trainer in Letzlingen

Fußball • Letzlingen (fko/mja) Beim Fußball-Landesligisten Heide Letzlingen hat sich in der Sommerpause im Kader so gut wie nichts geändert.

Mit Felix Belling hat lediglich ein Spieler den Vorjahresaufsteiger in Richtung TuS Wahrburg (Landesklasse) verlassen. Doch trotz der Konstanz im Kader, gibt es bei der Heide-Elf eine große Baustelle. Der Abgang von Trainer Dieter Förster hat eine große Lücke hinterlassen. Diese sollte natürlich mit einem neuen Coach gefüllt werden. Doch dies ist bisher nicht gelungen: „Beim Problem Trainersuche ist noch keine Entscheidung gefallen“, informierte Vereinschef Andreas Lenz. Bei der Trainersuche ist der Vereinsvorstand in den letzten Wochen also mehr oder weniger in einer Sackgasse gelandet.

Einen kleinen Lichtblick gab es jedoch an der Spielerfront. Mit Eric Paschold, der zuletzt das Tor bei der A-Jugend des SV Heide Jävenitz hütete, konnte ein Neuzugang nach Letzlingen geholt werden. Außerdem war bereits in der Rückrunde der vergangenen Saison mit Günter Ahlfeld ein Nachwuchsspieler in den Kader aufgerückt. Weitere Neuzugänge wollte Lenz nicht gänzlich ausschließen.

Altmark Sport Sport Stendal

Hallstraße 5,
39576 Stendal
Tel.: (0 39 31) 25 87 00
Fax (0 39 31) 25 87 77
stendal@pa-wartmann.de

Verantwortlicher Redakteur:
Dr. Wolfgang Seibicke (wse)
(0 39 31) 25 87 00

Redaktion: Frank Kowar (fko)

33 Spieler zum Trainingsauftakt beim Möriinger SV

Fußball Vorsitzender Frank Berr: „Das ist ja der Wahnsinn“ / Kleines Turnier mit drei Mannschaften zur Einstimmung

Von Frank Kowar
Möriingen • Damit hatten die Verantwortlichen nicht gerechnet. Beim Trainingsauftakt des Möriinger SV (Landesklasse, Staffel I) waren am Donnerstagabend gleich 33 Spieler anwesend.

Neben den Akteuren der ersten Mannschaft waren auch die Spieler und Verantwortlichen der neu gegründeten Spielgemeinschaft (SG) BSC Stendal/Möriinger SV II, die künftig in der Kreisoberliga spielt, vor Ort.

„Waren uns nach einer halben Stunde einig.“

Uwe Müller, BSC Stendal

Zugänge beim Möriinger SV sind: John Ziesmann (1. FC Lok Stendal, schon spielberechtigt),



Neuzugänge beim Möriinger SV (von links): John Ziesmann, Heino Kühne (Trainer I. Mannschaft), Sebastian Soisson, Paul Schönburg, Tim Reiter, Christian Seidl, Fabian Ehrlicke, Philipp Olschewski und Uwe Müller (Trainer Spielgemeinschaft).
Foto: Frank Kowar

Tim Reiter (Germania Tangerhütte), Sebastian Soisson (BSC Stendal), Paul Schönburg, Fabian Ehrlicke, Christian Seidl,

Philipp Olschewski und Kai Lutzki (alle Lok Stendal).

„Ich freue mich über diese Teilnahme, das ist ja der

Wahnsinn. Ich hoffe auf eine ähnlich gute Serie wie zuletzt“, betonte MSV-Vereinsvorsitzender Frank Berr in seiner Begrü-

ßungsrede. Auch Uwe Müller, Vorsitzender des BSC Stendal, freute sich über das Zustandekommen der neuen Spielgemeinschaft (Volksstimme berichtete bereits): „Wir wollen nicht heute dorthin und morgen dorthin. Aber die Zusammenarbeit mit Lok Stendal hat nicht mehr geklappt. Mit Möriingen waren wir uns nach einer halben Stunde einig. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit. Wir wollen Erfolg, aber auch Spaß haben.“

Heino Kühne, Trainer der ersten Mannschaft, sagte nur: „Ich will nicht so lange reden, ich bin mehr für Fußball. Der Konkurrenzkampf kann beginnen.“

Danach gab es zur Einstimmung ein kleines Turnier. Dazu wurden drei Mannschaften gebildet.

Hinterher gab es den obligatorischen Treff mit Grillen.

Klädener SV setzt sich 3:1 durch

Altherrenfußball • Kläden (fko) In einem Fußball-Altherrenspiel bezwang der Klädener SV das Team von Preußen Dobberkau 3:1 (0:1).

Nach einer langen Durststrecke von fünf Niederlagen am Stück gelang dem Klädener SV wieder ein Erfolg. Es war der erste Sieg der Saison überhaupt. Anfangs war es eine ausgeglichene Partie mit wenig zwingenden Möglichkeiten auf beiden Seiten. Den Gästen gelang dann wenige Minuten vor der Pause durch einen Konter von Hein das 0:1. Nach dem Wechsel wurden die Gastgeber spielbestimmender und erarbeiteten sich eine spielerische Überlegenheit.

So fiel dann der Ausgleich durch Pieper auch kurz nach dem Wechsel. Kläden blieb dran und schaffte Mitte der zweiten Hälfte durch Jens Schmiedes erstem Tor im ersten Altherren-Einsatz das 2:1. Dobberkau brachte nicht mehr viel Gefährliches zu Stande und baute konditionell ab. Die Gastgeber nutzten jetzt diese Schwächephase und erhöhten durch Schulze auf 3-1. Dem hatten die Gäste nun nichts mehr entgegen zu setzen. So blieb es bis zum Schluss und der Betreuer des KSV, Willy Schlack, bekam zu seinem 80. Geburtstag auch seinen ersehnten Sieg geschenkt.

Klädener SV: Küllmann, Gagemann, Motejat, Nicke, S. Förster, Kumpke, Sztrakay, Manecke, Schulze, Bittkau, Nowak, Pieper, Düwert, Richter, Thom, Schmiede
Dobberkau: Falk, Hurtz, Kahrstädt, Fehninger, Voigt, Schwenecke, Krämer, Hein, Habel, St. Förster, Huhnke, Schönhoff

Teamstaffeln wieder gefragt

Laufsport 3. Lichterlauf in der Altstadt Tangermünde / Veranstaltung am 26. August

Am 26. August findet in der Altstadt Tangermünde der 3. Lichterlauf statt. Die Veranstaltung wird vom Tangermünder Elbdeichmarathon e.V. organisiert.

Von Frank Kowar
Tangermünde • Neben Shoppingmöglichkeiten bis 22 Uhr und einem musikalischen Live-Programm auf dem Marktplatz wird es an dem Abend natürlich hauptsächlich sportlich zugehen.

Auf dem Programm stehen der 400 Meter Kinderlauf (Start 19 Uhr), der 5,4 Kilometer Lauf (5 Runden) und der 10,8 Kilometer Lauf (10 Runden). Die Hauptläufe beginnen 19.30 Uhr. Die Ausgabe der Startnummern erfolgt von 16.30 bis 18 Uhr.

Das Highlight des Abends wird aber die Teamstaffel über insgesamt 10 Runden sein, zu der der Veranstalter Familien, Vereine, Unternehmen, Ämter und alle Sportfreunde herzlich einlädt.

Welches Team, das aus mindestens zwei und maximal vier Läufern besteht, erkämpft sich die Laufkrone der Kaiser- und Hansestadt Tangermünde?

Zusätzlich wird die AOK Sachsen-Anhalt wieder einen Sonderpreis unter den teilnehmenden Firmen ausloben. Zu gewinnen gibt einen Gesundheitstag in der Firma, welcher



Der Nachwuchs vor dem Start zum Lichterlauf 2015.

Foto: Tangermünder Elbdeichmarathon

individuell gestaltbar ist, zum Beispiel vom gesunden Frühstück bis hin zu einem Gesundheitsscreening vor Ort.

Die Veranstaltung ist auf maximal 600 Teilnehmer ausgelegt. „Mehr geht auf keinen Fall“, sagte Carsten Birkholz vom Tangermünder Elbdeichmarathon e.V. Er empfiehlt daher, nicht mehr zu lange mit der Anmeldung zu warten. Profitieren kann man

noch bis zum 31. Juli von den günstigen Startgebühren. Eine Team-Staffel (pro Person) kostet 6 Euro, der 10,8 km-Lauf 8 Euro, der 5,4 km-Lauf 4 Euro und der Kinderlauf 1 Euro. Die Anmeldung zum Lichterlauf ist auf der Internetseite www.lichterlauf-tangermuende.de zu finden

Start/Ziel-Bereich der Veranstaltung ist der Marktplatz von Tangermünde.

Die Teilnehmer starten in der Langen Straße und laufen in Richtung Neustädter Tor. Von dort führt die Strecke über die Kirchstraße bis zur Stephanskirche und wieder zurück zum Marktplatz, wo die Altstadttrunde vollendet wird beziehungsweise sich die Wechselzone des Staffellaufes befindet.

Die Kurzstrecken sind besonders für Einsteiger ohne

große Lauferfahrung geeignet. Auch dieses Jahr haben Teams, die am Staffellauf teilnehmen, die Möglichkeit eigene Teamzelte zu buchen. Bei Interesse kann man sich mit dem Veranstalter in Verbindung setzen.

Die Zeitnahme erfolgt mit einem Transponder. Der Lauf zählt zur Wertung des Cups für Volkssportläufer im Landkreis Stendal.

Neptunfest der Höhepunkt

Handball Ferienfreizeit bei der SG Seehausen / Sechs wunderschöne Tage in Gager

Seehausen (fko) • In diesem Jahr hat die mittlerweile fünfte Ferienfreizeit der SG Seehausen stattgefunden.

Erstmals ging es nicht in die Berge, sondern an den Ostseestrand. 48 Kinder zwischen sieben und siebzehn Jahren verlebten sechs wunderschöne Tage in Gager auf der Insel Rügen.

Neben den obligatorischen Aktivitäten Kennenlernralley, Kletterpark, Sommerrodelbahn, Werwolfabenden, Disko und Baden war 2016 ein Neptunfest am Strand der Höhepunkt der Reise.

Ein Besuch bei Karls Erdbeerhof und dem umgekehrten Haus rundeten das Programm ab.

Allen Beteiligten hat diese Ferienfreizeit einen riesigen Spaß bereitet.



Das Neptunfest war der Höhepunkt der Ferienfreizeit.

Foto: SG Seehausen



Bert verabschiedet

Zu Beginn des Fußballturniers ist bei der SG Freundschaft Scherneck der ehemalige Kapitän Christian Bert (rechts) vom Vorsitzenden Gordon Lohse verabschiedet worden. Christian Bert war immer ein Vorbild und nach 20 Jahren sein Karriereende bekannt gegeben. Er hat in allen kreislichen Ligen seine Treffer erzielt und war mehrfacher Torschützenkönig und immer vereinstreu.
Foto: Kai Stephan